

Sanieren und mehrfach profitieren

Stefan Brägger, Leiter Energieberatung, Stadtwerk Winterthur

WOHGA, 7. März 2015

Familie Hauser



Wohnsituation Familie Hauser

- Haus: Baujahr 1970, gut und massiv gebaut
- Jahresverbrauch für Heizung: 3600 l Heizöl
- Energiebezugsfläche: 200 m²
- Wärmebedarf: 18 l Heizöl/m²

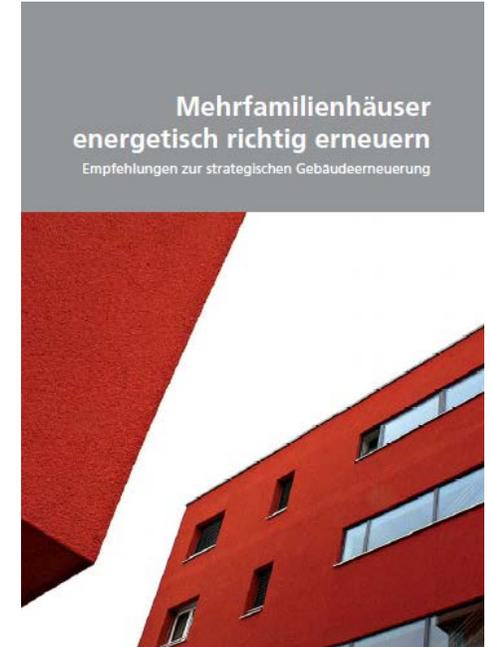
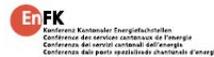
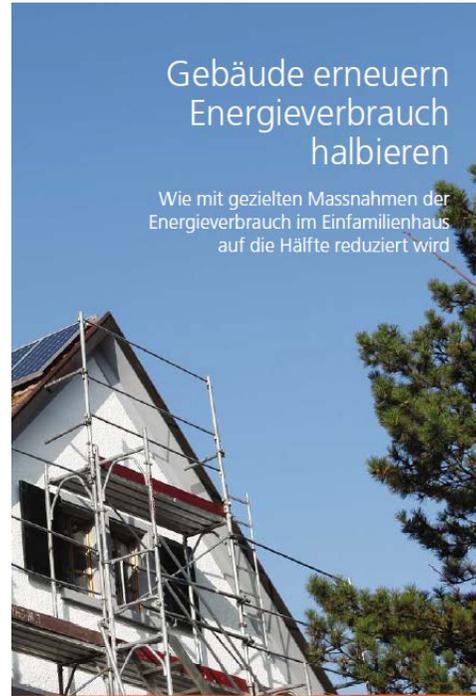


Erneuerungsbedarf, Wünsche

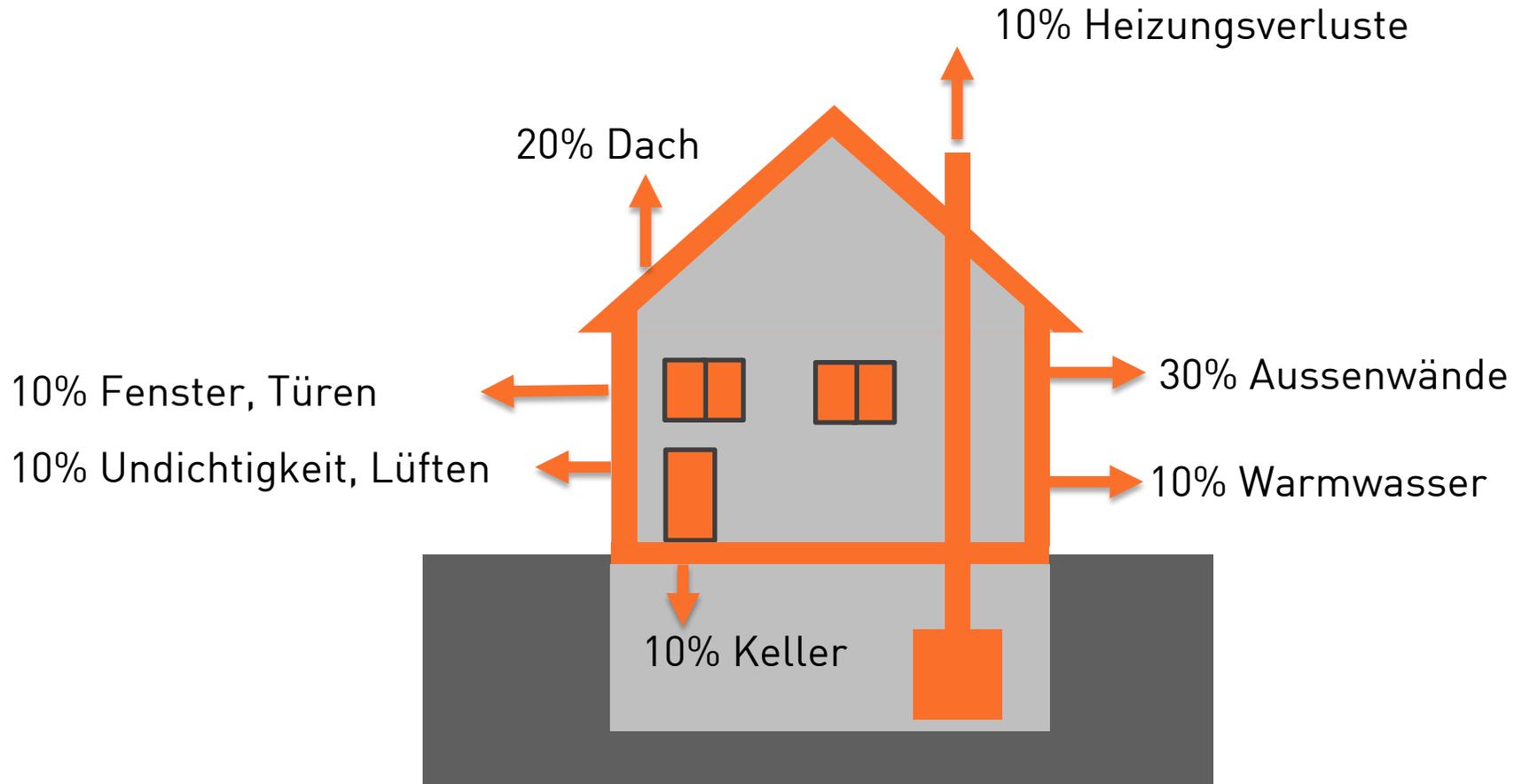
- Fenster sind nicht die besten und nicht mehr ganz dicht
- Neuer Anstrich notwendig
- Ausbesserungen an der Fassade
- Dach schlecht isoliert
- Öl-Heizung in die Jahre gekommen

- Teils unbehaglich wegen Zugluft
- Grössere Fenster im Wohnzimmer erwünscht

Vorabinformation, Selbststudium



Wärmeverluste im Gebäude



Gebüdefachleute beiziehen

Handwerker / Planer /
Architekten

Geak Light
Selbstbeurteilung

Beratungsangebot Stadt
Winterthur und Region

Beratung Heizungersatz
(Fr. 250.-)

Gebäudecheck
GEAK
(ca. Fr. 700.-)

Gebäudestrategie
GEAK Plus
(ca. Fr. 850.-, W'thur)

Beratung GEAK Plus aus «starte!»-Angebot

- Erhebung Zustand und Daten Gebäude vor Ort
- Erarbeiten Sanierungsvarianten in Diskussion mit Kundschaft
- Berechnungen und erstellen Bericht
 - Zusammenstellung von Vorgehensvarianten (bis zu drei)
 - Schätzung notwendiger Investitionen
 - Berechnung der Betriebskosten-Einsparungen
 - Informationen zu Förderbeiträgen
 - Hinweise zu Steuerersparnissen (Etappierung)
- Nachbesprechung Bericht und Massnahmen



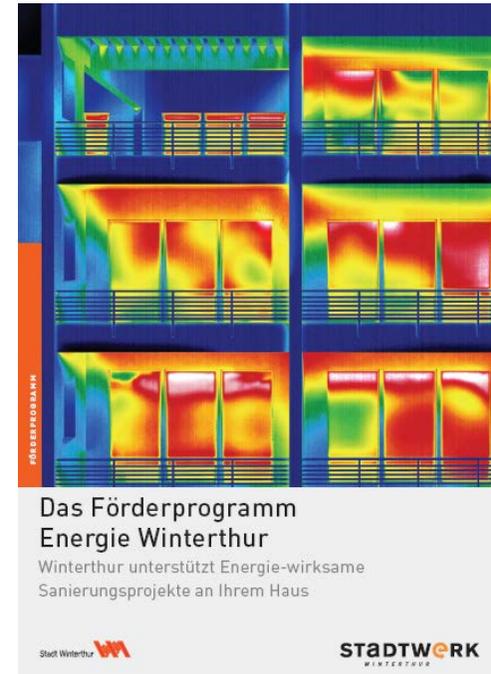
Kostenkomponenten Sanierung EFH 1970, 200m²

Erneuerung	Investition (in Fr.)	
Steildach	35 000	} Etappe 1
Kellerdecke	10 000	
Fassade	75 000	} Etappe 2
Fenster	35 000	
Kontrollierte Lüftung	25 000	} Etappe 3
Heizungersatz Wärmepumpe	40 000	
Total	220 000	

Die wichtigsten Förderprogramme

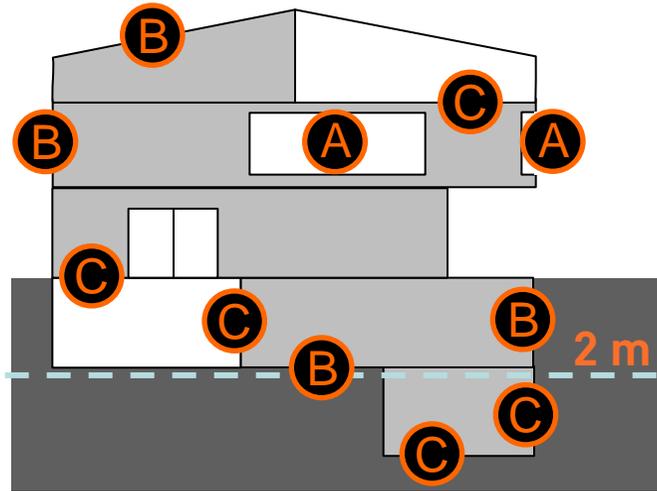


Das Gebäudeprogramm,
AWEL-Förderungen (Amt für
Abfall, Wasser, Energie und Luft)



Förderprogramm
Energie Winterthur

Fördergelder des Gebäudeprogramms



- A** Fenster **Fr. 30.–** pro m² Mauerlichtmass
- B** Dach, Wand und Boden gegen aussen, Wand und Boden im Erdreich bis 2 m **Fr. 30.–** pro m² gedämmte Fläche
- C** Wand, Decke und Boden gegen unbeheizte Räume, Wand und Boden mehr als 2 m im Erdreich **Fr. 10.–** pro m² gedämmte Fläche

Beispiel Minimalisanierung

Massnahme	Investition	Fläche	Beitrag	Gebäudeprogramm	Förderprogramm Energie Winterthur
	(Fr.)	(m ²)	(Fr./m ²)	(Fr.)	(Fr.)
Kellerdecke	10 000	100	10	1 000 0	600 0
Total					1 600 0

Minimalbetrag Förderung Gebäudeprogramm: 3000 Franken.

Beispiel Teilsanierung

Massnahme	Investition	Fläche	Beitrag	Gebäudeprogramm	Förderprogramm Energie Winterthur
	(Fr.)	(m ²)	(Fr./m ²)	(Fr.)	(Fr.)
Dach	35 000	125	30	3 750	2 250
Kellerdecke	10 000	100	10	1 000	600
Total	45 000				7 600

Beispiel Teilsanierung Steuereinsparung

Investition	Steuerbares Einkommen	Steuereinsparung (ca.)
45 000	50 000	3 500
-7 600	90 000	7 000
	150 000	11 000

(Kosten in Fr.)

Steuervorteile sind einkommensabhängig.

Steuerfreibetrag von 5000 Franken berücksichtigen.

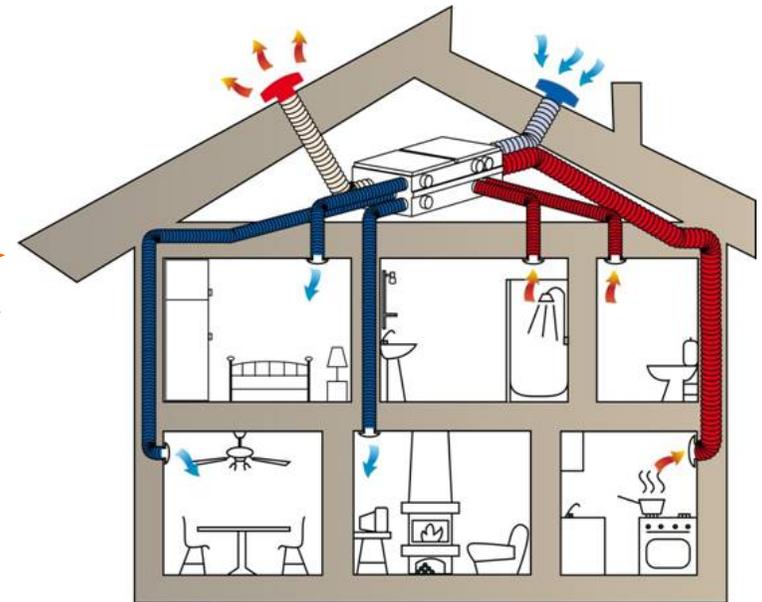


Kantonales Zusatzprogramm Gesamtsanierung

AWEL	Beiträge
Minergie-Bonus	50 Fr./m ²

Winterthur
+40%

Spezialfall Ersatzneubau Minergie-P-Standard:
100 Fr./m² EBF-Altbau (AWEL-Beitrag)

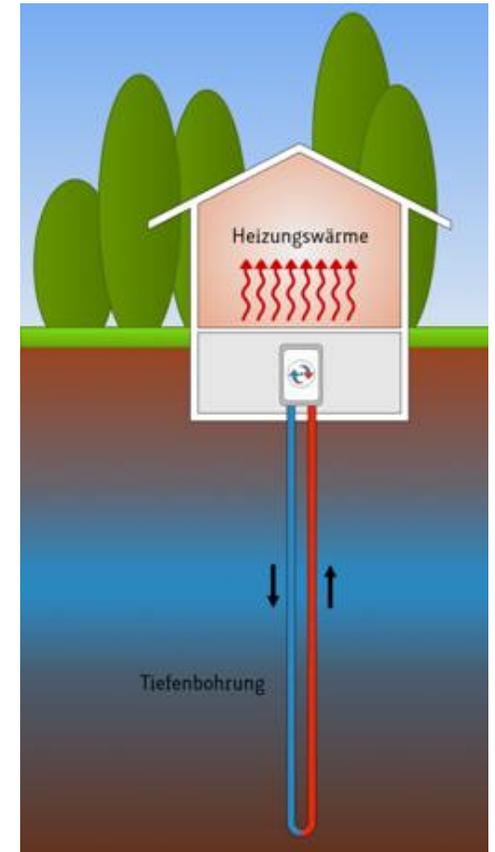


Förderung Ersatz Öl-Heizung

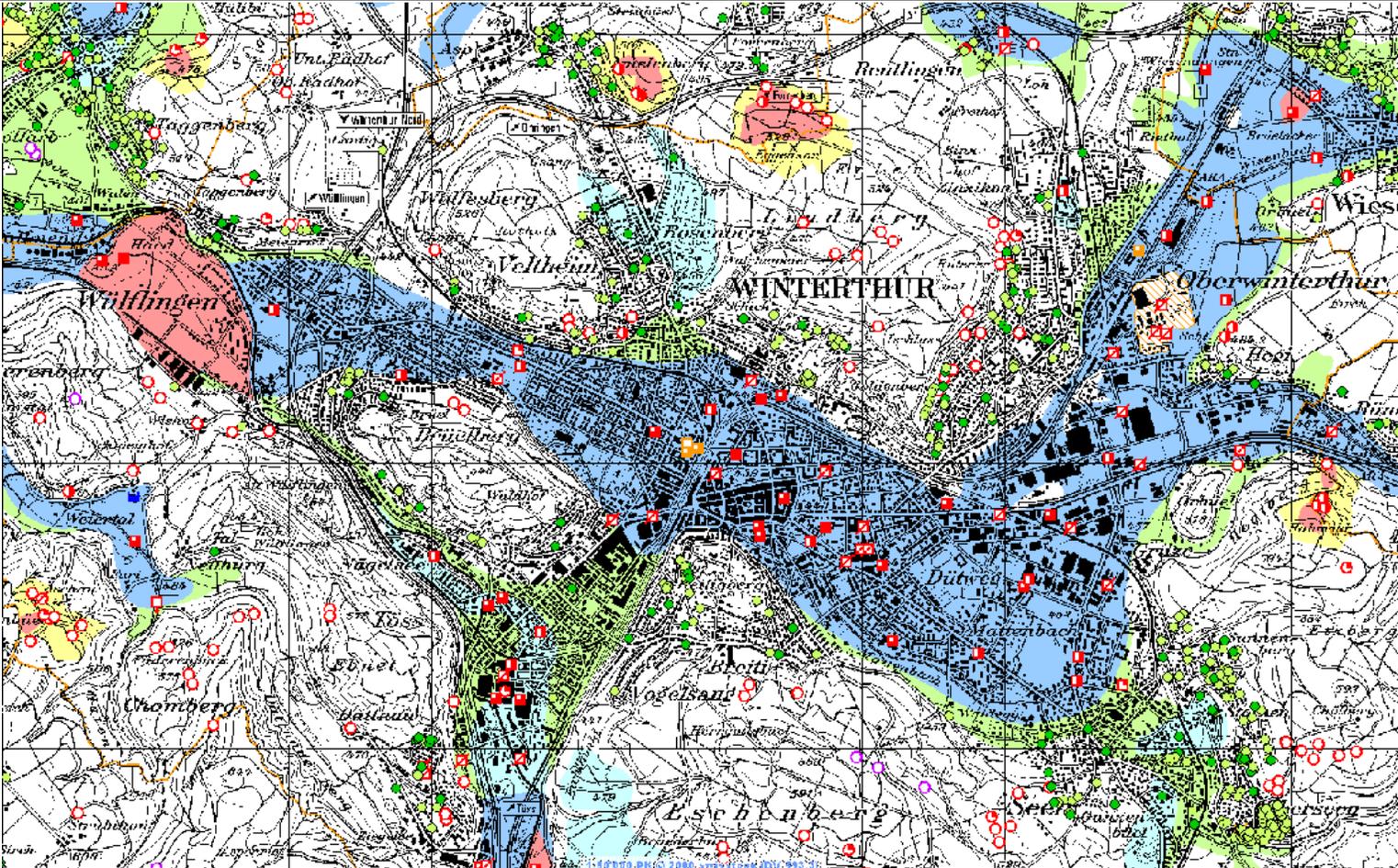
Ersatz Öl-Heizung durch effiziente Wärmepumpen-Heizung



in Winterthur
Fr. 5000-30 000
Fördergeld



Abhängigkeiten – Wärmenutzungsatlas (www.gis.zh.ch)



Förderung Bund, Kanton und Stadt Winterthur

Förderprogramm	Fördermassnahme	Betrag (in Fr.)
Gebäudeprogramm	Gebäudehülle	14 000
Kantonales Programm (AWEL)	Minergie Bonus	10 000
Förderprogramm Energie Winterthur	Gebäudehülle	8 400
	Minergie Bonus	4 000
	Heizungersatz	6 000
	Baubewilligungs- gebühren	1 000
	Beratung	700
Total ca.		44 100

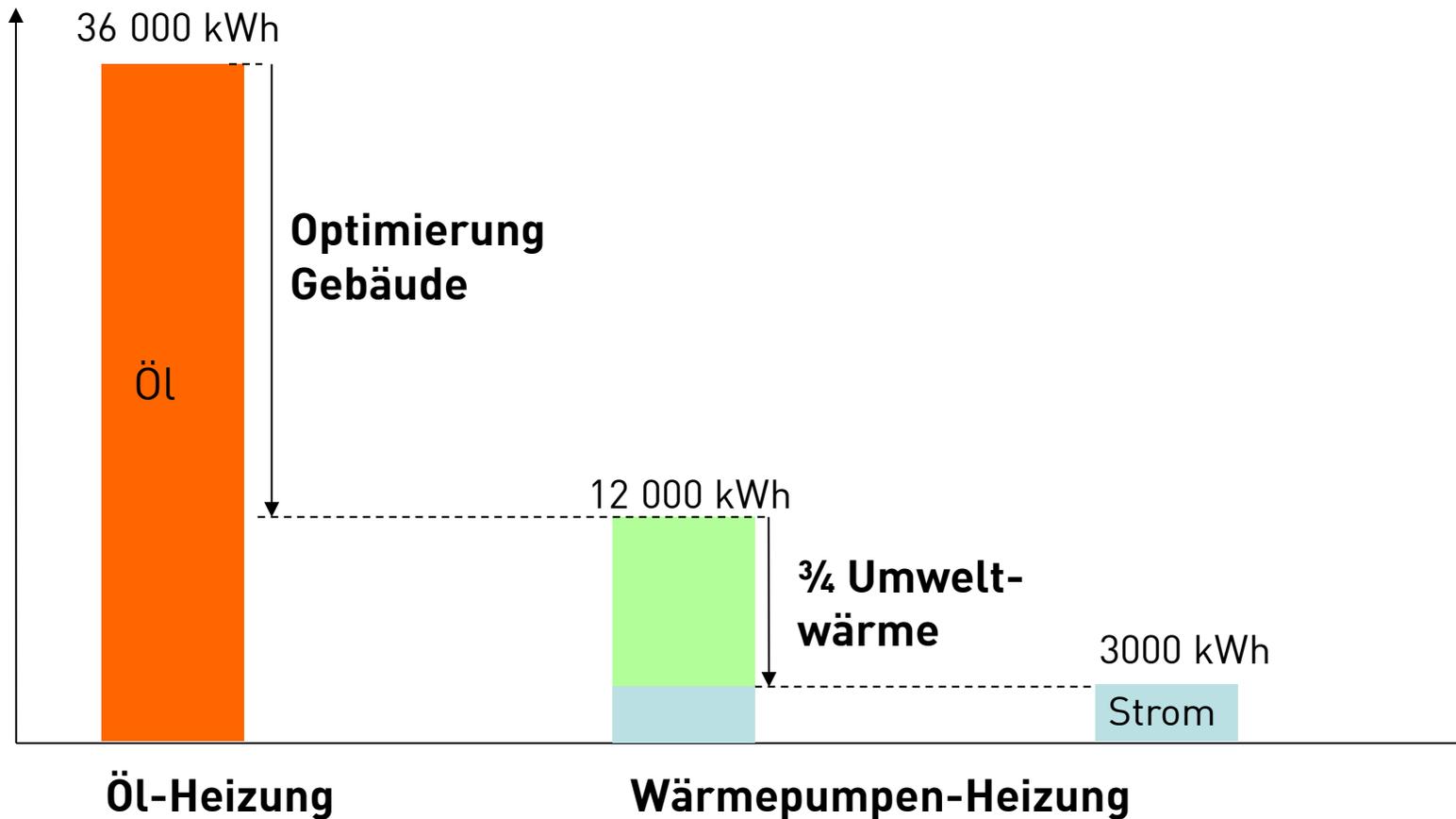
Beitrag Steueroptimierung

Investition	Steuerbares Einkommen	Etappen	Steuer-einsparung
220 000 -44 000	90 000	1 Jahr	11 600
		3 Jahre	27 000
	150 000	3 Jahre	47 000

(Kosten in Fr.)

Die Etappierung hat grossen Einfluss auf die Steuereinsparung.

Energieverbrauch vorher/nachher bei Gesamt- sanierung nach Minergie und mit Wärmepumpe

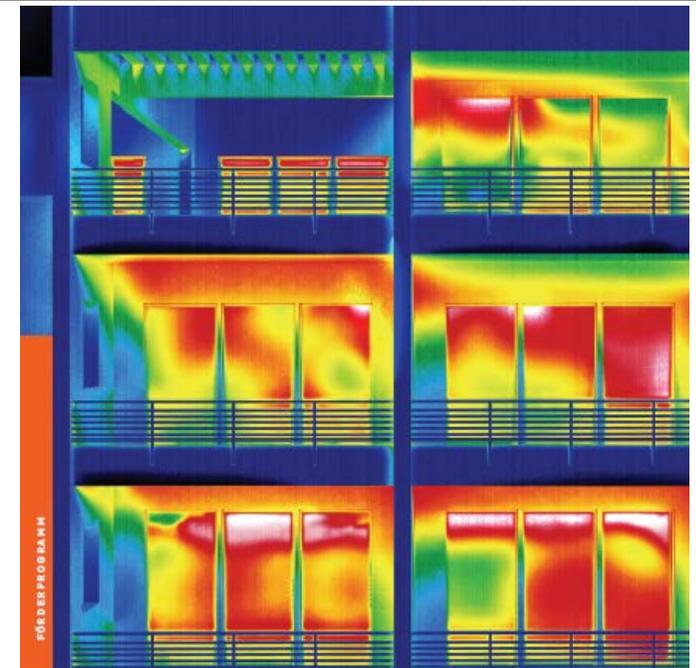


Kontakt

Stadtwerk Winterthur
Förderprogramm Energie Winterthur
Postfach
8402 Winterthur

Tel. 052 267 22 22
foerderprogramm@win.ch

www.stadtwerk.winterthur.ch/foerderprogramm



Das Förderprogramm Energie Winterthur

Winterthur unterstützt Energie-wirksame
Sanierungsprojekte an Ihrem Haus

Stadt Winterthur 

STADTWERK
WINTERTHUR